

Volksstimme

Einzelpreis 10 Pfennig.

Tageszeitung der Sozialdemokratischen Partei.

Die „Volksstimme“ erscheint an jedem Wochentag abends. — Verantwortlich: Redakteur Otto Karsten, Magdeburg. — Verantwortlich für Inserate: Karl Pantz, Magdeburg. — Druck und Verlag von W. Pfanhauser & Co., Magdeburg, Große Münzstraße 3. — Fernsprech-Anschlüsse: Für Inserate Nr. 1587, für die Redaktion Nr. 1794, für den Verlag und die Druckerei Nr. 981. — Postzustellungsstelle 2. Nachtrag, Seite 110. — Bezugspreis: Vom 16. bis 30. September 1,00 Mark, Abvolet 0,90 Mark.

Anzeigenpreise in Goldpfennigen: Die 10spaltige, 27 Millimeter breite Nonpareilzeile kostet 20 Pfennig, auswärts 30 Pfennig, Familienanzeigen und Stichtagsanzeigen 12 1/2 Pfennig, Veranlassungen 20 Pfennig, die dreispaltige 30 Millimeter breite Nonpareilzeile kostet 10 Pfennig, auswärts 15 Pfennig. (Eine Goldmark = ein Dollar geteilt durch 4,20.) Der gewählte Rabatt geht verloren, wenn nicht binnen 6 Tagen nach Rechnungsdatum Zahlung erfolgt. — Für Plagiaten keine Gewähr. — Postfachkonto Nr. 123 Magdeburg.

Nr. 220.

Magdeburg, Freitag den 19. September 1924.

35. Jahrgang.

Blutpolitik der Sowjets.

Das ausgeplünderte Georgien.

Ein zurzeit in Deutschland weilender georgischer Sozialdemokrat schreibt uns:

Das ganze Territorium der georgischen Republik ist laut Pressemeldungen frei von der Sowjetrussischen Armee. Der Kriegsschauplatz ist nach dem benachbarten Aserbeidschan und dem Nordkaukasus verlegt. Bei jedem Vorkommnis muß nun unwillkürlich die Frage entstehen, wie es möglich ist, daß ein so kleines Volk wie die Georgier, vollständig entwaffnet und unterjocht, aus einem Kampfe mit der ungeheuren russischen Uebermacht siegreich hervorgehen konnte.

Für einen genauen Kenner der georgischen Verhältnisse ist das leichter verständlich, weil er die Dinge nicht allein vom militärischen Standpunkt aus betrachtet. Motive verschiedener Art müssen in Ermägung gezogen werden. Erstens ist die geographische Lage zu berücksichtigen. Im Norden bildet das mächtige Kaukasusgebirge, das sich von Noworossij bis Baku erstreckt, und Georgien von Rußland trennt, eine äußerst günstige natürliche Grenze. Um vom Norden nach Tiflis zu gelangen, muß man entweder durch die enge Darial-Schlucht, auf der berühmten georgischen Seeresstraße, die von Wladikawkas bis Tiflis reicht, oder mit der Eisenbahn die ganze Gebirgskette vom Norden über Derbent—Baku—Tiflis umfahren. Außerdem sind zwei Drittel des georgischen Territoriums gebirgig. Wichtig ist auch, daß die Bewohner des Nordkaukasus Tscherkessen, Kabarden, Osseten und andre keine Slawen sind. Ihre Uneinigkeit und Zersplitterung hat es Rußland leicht gemacht, sie zu unterwerfen.

Der ganze Westen Georgiens wird von den Wellen des Schwarzen Meeres umspült; im Osten und Südosten liegt armenisches Hochland, bewohnt von Tataren und Armeniern; südlich teilt Georgien seine Grenze mit der Türkei.

Bei diesen geographischen Verhältnissen ist es Rußland nicht leicht, eine schnelle Truppenverförmigung aus dem Innern des Landes nach Transkaukasien zu senden; für Georgien aber bieten sie günstige Verteidigungsmöglichkeiten. Die ganze kaukasische Operation während des Weltkrieges war für Rußland nur dadurch möglich, daß die Einwohner keinerlei Schwierigkeiten bereiteten.

Weiter sei hier ein rein psychologisches Moment berührt. Das georgische Volk mit seinem südlichen Temperament und seinem unwillkürlichen Freiheitsdrang ist am wenigsten dazu geeignet, eine Fremdherrschaft von solcher brutaler Gewalt auf die Dauer zu ertragen, und ein Ausbeutungsobjekt, ein Kolonialland für Sowjet-Rußland zu sein. Seine Volkselemente, sein geistiges Niveau überragt weit das des Durchschnittsrussen. Georgien besitzt eine eigne, hochentwickelte Sprache und Schrift und eine reiche Literatur. Da die landfremden Elemente danach trachteten, diesen geistigen Schatz, das Heiligtum des Volkes, zu vernichten, ist es nicht verwunderlich, daß sich die Georgier mit aller Kraft dafür einsetzten, dieser unerträglichem Fesseln ledig zu werden.

Als im Jahre 1921 die bolschewistische Rote Armee in Georgien einrückte, verkündeten die Herrschenden aus Moskau, Lenin, Trozki und der georgische Vaterlandsverräter Schuganawili—Stalin, daß nach der Beseitigung des sozialdemokratischen Regimes Georgien in kurzer Zeit ein kommunistisches Paradies sein werde, wo Volkswohlstand, Gerechtigkeit, Gleichheit und Brüderlichkeit blühen, und der Kapitalismus ein Ende finden werde.

Drei Jahre dauerte diese Herrschaft über das georgische Volk; und ihre Bilanz? Auflösung des Parlaments, Beseitigung des allgemeinen Stimmrechts, Auflösung der Selbstverwaltungskörper „Coba“, Entfernung der Georgier aus allen Ämtern, Entlassung der georgischen Arbeiter und Beamten aus den Betrieben wegen Zugehörigkeit zu der sozialdemokratischen Partei und den Gewerkschaften. Besetzung der Eisenbahnen und Eisenbahnwerkstätten mit russischen, armenischen und andern landfremden Elementen. Schließung der Arbeiter-Konsumgenossenschaften oder ihre Verwandlung in kommunistische Klubs. So betrieben die Bolschewiken echt chaubinistisch-nationalistische Politik. Die Bestechlichkeit und Käuflichkeit der kommunistischen Beamten übertraf die der Beamten des Zarenreichs.

Die bolschewistische Ära kennzeichnet den Niedergang der georgischen Volkswirtschaft. Ge-

orgien, das reichste Land Vorderasiens, mit seinem ungeheuren Reichtum an Manganerzen (es besitzt den größten Manganreichtum der Welt), Kupfer, Kohle, Eisen, Petroleum und andern Mineralien, Waldungen von über zwei Millionen Hektar, reich an landwirtschaftlichen Erzeugnissen, wie Tabak, Tee, Wein, Baumwolle, Seide, Arzneipflanzen, Wolle und andern, ist in diesen drei Jahren ein Bettelvolk geworden. Anstatt die Produktion im Lande zu fördern, Landwirtschaft, Handel und Industrie zu unterstützen, unterhöhlen die Bolschewiken die Wirtschaft vollständig. Sie ließen dem armenischen, russischen und jüdischen Wucher-Kapital volle Freiheit. Angehäufte Rohstoffe wurden im Auslande verschachert, der Erlös wurde „kommunistisch“ geteilt. Es tauchten in verschiedenen europäischen Staaten eine große Anzahl von „Handelsdelegationen“ auf, die in den vornehmsten Hotels, Luxus-Pensionen, Kurorten und Sanatorien kolossale Summen verschleuderten, und das georgische Volksvermögen für ihre unsaubern Geschäfte verbrauchten. Georgien wurde mit kommunistischen Flugblättern, Broschüren, Zeitungen und Berufsagitatoren überschwemmt, die ungeheure Ausgaben erforderten. Die 100 000 Mann starke Besatzungsarmee mußte mit Quartern und Proviant auf Staatskosten versorgt werden.

Und die Sozialpolitik? Wozu diese Einrichtung des bürgerlichen Staates, wenn die „Diktatur des Proletariats“ da ist. Wozu die Ausgaben für Volksbildung? Genügen nicht die kommunistischen Flugblätter und Broschüren? Und die Sozialisierung? Die noch von der sozialdemokratischen Regierung Jordania nationalisierten Bodenschätze, Waldungen, Eisenbahnen und einige Betriebe wurden wieder dem Privatkapitalisten als Konzessionen angeboten, die kein Interesse für eine rationelle Betriebsführung aufbringen, sondern vollkommenen Raubbau mit dem Volksvermögen treiben.

Ein Bild von der Terrorisierung der Bevölkerung kann man sich machen, wenn man bedenkt, daß jede dritte Familie einen Gefangenen, Erschossenen oder Verbannten zu beklagen hat. Man fragt sich unwillkürlich, wie lange sollte das georgische Volk diese Zustände ertragen? Wohin sollte diese Mißwirtschaft führen? Nur durch brutale Militärgewalt und Grausamkeit der „Tscheka“ hat die Bolschewikenherrschaft sich so lange behaupten können.

Deutsche Arbeiter, da seht ihr, wie das wahre Gesicht der Volksbeglückung von der dritten Internationale aussieht!

Selbst Georgien!

Die Moskauer Sowjetregierung hat das Angebot des Völkerbundes auf Vermittlung zwischen Rußland und Georgien abgelehnt. Damit beweisen die „kommunistischen“ Diktatoren, daß ihnen an einer Verständigung nichts gelegen ist, daß sie herrschen und unterdrücken wollen.

Bei einem bolschewistischen Sieg in Georgien würde dort ein Exempel statuiert werden, das alles bisher Dagewesene an Grausamkeit in den Schatten stellen würde. Darum muß vorgebaut werden, und diesem Zwecke dient folgender Aufruf der Auslandsdelegation der Sozialdemokratischen Arbeiterpartei Rußlands:

An die Arbeiter aller Länder!

In Georgien wird Blut in Strömen vergossen. Kommunistische Abteilungen und Kruppen der Roten Armee stürzen sich auf die georgischen Bauern, Arbeiter und Intellektuellen, die sich gegen die bolschewistischen Unterdrücker erhoben haben. Die angeblichen „Führer des Aufstandes“ werden zu Dutzenden erschossen, Hunderte und Tausende werden als Geiseln in Gefangenschaft genommen. Wer die terroristischen Methoden der Bolschewiken kennt, weiß, daß der georgische Aufstand für sie ein erwünschter Vorwand sein wird, mit allen ihren Gegnern in Georgien blutig abzurechnen, die besten und politisch aktivsten Kräfte des georgischen Volkes unarmherzig zu vernichten, um ihre despotische Herrschaft über ein unterdrücktes Volk noch fester zu begründen. Es besteht die Gefahr, daß Strafexpeditionen nach Georgien entsandt werden, die durch ihre Grausamkeit alle Schrecknisse ähnlicher Expeditionen unter dem Zarenismus weit hinter sich zurücklassen dürften.

Die Bolschewiken, die sich aus Revolutionären in legitime Herrscher verwandelt haben, werden sich auf die „staatliche Notwendigkeit“ berufen, sowie auf das Recht der Regierung, sich vor dem Angriff von „Rebellen“ zu verteidigen, die sich gegen die „gesetzliche Gewalt“ erhoben haben. Dieser Rechtfertigungsversuch wird mißlingen.

Den grausamen Unterdrückungsmaßnahmen der Bolschewiken werden offen oder insgeheim die russischen Nationalisten

und Chaubinisten Beifall spenden, die schon jetzt in ihren ausländischen Organisationen voll Befriedigung feststellen, daß die bolschewistische Gewaltpolitik auf dem Kaukasus das „jähzehnder-alle Territorium des russischen Staates wiederhergestellt“ habe.

Aber das russische sozialistische Proletariat, das in der Achtung vor dem Selbstbestimmungsrecht der Völker erzogen ist, sowie die Arbeiterklasse und die Demokratie Westeuropas werden sich mit Abscheu vom dem Versuch der Bolschewiken abwenden, an das Recht zu appellieren. Ein despotisches Regime, das nach Verdrängung aller Rechte und Freiheiten des russischen Volkes, in dessen Namen im Februar 1921 gegen den Willen der ungeheuren Mehrheit des georgischen Volkes und in krasser Verletzung feierlich beschworener Verträge mit Waffengewalt den demokratisch organisierten georgischen Staat vernichtete; ein Regime, das mit den Mitteln eines unerhörten Terrors die georgischen Volksmassen in sklavischer Abhängigkeit hielt, ihnen alle Möglichkeiten eines legalen politischen und öffentlichen Kampfes für ihre Selbstständigkeit raubte, und sie dadurch selbst zu Verzweiflungsausbrüchen und zu Putzschritten trieb, — solches Regime hat sich selbst der Möglichkeit beraubt, sich auf Gerechtigkeit und Recht zu berufen. Alle seine Verbrechen, seine Grausamkeiten zu rechtfertigen, sind Lüge und Heuchelei, und alle ehrlichen Sozialisten und Demokraten der ganzen Welt müssen, unabhängig von ihrer allgemeinen Stellung zur Taktik der Luftstände und des bemächtigten Kampfes in Sowjetrußland in der gegenwärtigen geschichtlichen Periode, sich entschlossen und ohne Schwankungen auf die Seite eines friedlichen Volkes stellen, das durch den verbrecherischen Terror einer selbstherrlichen Diktatur auf die Bahn der Verzweiflung getrieben worden ist.

Als Vertreter der Arbeiterklasse Rußlands fordern wir die sofortige Einstellung der blutigen Kämpfe in Georgien, die im Namen des russischen Volkes gegenüber einem gewaltsam unterdrückten Volke vorgenommen wird.

Im Namen des nationalen Selbstbestimmungsrechtes, das auch von der Sowjetregierung bei ihren Verhandlungen mit andern Ländern heuchlerisch anerkannt wird, fordern wir die sofortige Zurückziehung der russischen Truppen aus Georgien, damit die örtliche Bevölkerung die Möglichkeit erlangt, durch eigene freie Willensäußerung sein künftiges Schicksal zu bestimmen.

Dieser Aufruf an die Arbeiterklasse der europäischen Kulturstaaten — denn diesen gilt er besonders — darf nicht ungehört verhallen. Besonders die Kommunisten mögen endlich einmal die rotgefärbte Moskauer Brille ablegen. Dann werden auch sie sehen, daß die brutale Unterdrückung und Entrechtung eines freiheitsliebenden Volkes mit Sozialismus oder Kommunismus nichts gemeinsam hat.

Stresemann stellt Bedingungen.

Der deutschnationale Machthaber hat durch das von uns niedergegebene Ultimatum der „Deutschnationalen Korrespondenz“ eine treffende Beleuchtung erfahren. Es wird dort offen zugegeben, daß die Deutschnationalen ihre Gesinnung für ein paar Ministerstühle verkauft haben. Die deutschnationale Opposition hat wahrlich recht: ihre Parteileitung hat in jeder Beziehung „ver-sagt“ und „wird weiterhin versagen“.

Es kommt nun darauf an, wie sich die einzelnen Parteien zu der Drohung der Deutschnationalen stellen. Das Zentrum dürfte sich von Herzt nicht einschüchtern lassen. Soweit wir unterrichtet sind, wird durch die deutschnationale Drohung auch an dem Entschluß des Reichszanckers, vor dem Versuch zur Umbildung der Regierung zunächst an die Sozialdemokratie heranzutreten, nichts geändert werden. Da auch die Demokraten nicht daran denken, Teilhaber eines Bürgerblocks zu werden, besitzt die Volkspartei allein die Ehre, den rettenden Engel für die fünfzigprozentigen Unfallmänner zu spielen. Von besonderem Interesse sind deshalb die Neuerungen ihres parteiamtlichen Organs, aus denen sich vorläufig ergibt, daß die Volkspartei nicht geneigt scheint, die Rolle eines Vermittlers ohne bestimmte Sicherungen über die künftige Politik zu übernehmen.

Die „Zeit“ Stresemanns schreibt u. a.:

Die „Deutschnationale Korrespondenz“ beruft sich auf das Versprechen, das den Deutschnationalen gegeben worden ist. Soweit dabei auf den Brief der Deutschen Volkspartei Bezug genommen wird, besteht es sich von selbst, daß die Reichstagsfraktion der Deutschen Volkspartei zu ihrem Wort stehen wird. Wir haben aber bereits darauf hingewiesen, daß auf deutschnationaler Seite eine unerlässliche Voraussetzung erfüllt werden muß, wenn das Versprechen eingelöst werden soll.

Die Zusage der Deutschen Volkspartei geht von der Bereitschaft der Deutschnationalen aus, die Verantwortung für die Londoner Abmachungen mit zu übernehmen. Es ist ganz selbstverständlich, daß diese Übernahme der Verantwortung nur auch die Grundlage sein muß, auf der allein die Anteilnahme der Deutschnationalen an der Regierung zustande kommen kann. Mit der Annahme der Londoner Abmachung hat der Reichstag, und haben die Deutschnationalen selbst anerkannt, daß die Durchführung des Gutachtens nunmehr die

Radiodienst der Volkstimme.

Strefemann kompromittiert.

ng Paris, 18. September. Die Polemik Parnoor-Strefemann erweckt hier großes Interesse.

Nach den Erfahrungen, die man in den letzten Tagen mit der Wilhelmstraße hier gemacht hat, ist man davon überzeugt, daß Strefemann die Unwahrscheinlichkeit gesagt hat.

Rausen über Deutschlands Eintritt.

nr Genf, 18. September. Das bekannte dänische Mitglied des Völkerbundes Rausen erklärte dem Genfer Korrespondenten des Sozialistischen Parlamentsdienstes am Mittwoch folgendes:

Die Beratungen über die Friedenssicherungen.

nr Genf, 18. September. Die 4. Unterkommission der 3. Kommission, die sich ebenfalls mit der Abrüstung beschäftigt, hat am Mittwoch abend ihre Hauptarbeit beendet.

Wir haben einen Plan ausgearbeitet, in dem drei Dinge: Schiedsgerichtsbarkeit, Sicherheit und System der Abrüstung ein untrennbares Ganzes, eine Dreieck bilden.

Der Entwurf enthält eine Lösung für die Gerichtsbarkeit, die eigentlich zu dem Beratungskomitee der 1. Kommission gehört, und auch von dieser bearbeitet wird.

Außer der Schiedsgerichtsbarkeit behandelt der Entwurf im Punkt 2 die Sanktionen: Man sieht darin vor, in welchem Maße und in welcher Art sie zur Anwendung und zur Durchführung kommen sollen.

Notizen.

Sieben Millionen Goldmark für Helfferich? Wie der in Wellington erscheinende "Lever" meldet, hat die Witwe Helfferich an die Bundesbahnen eine Schadenersatzforderung von 7 Millionen Goldmark gestellt.

Der verhaftete Jude. Obwohl über die Revision der Thüringischen Staatsbank noch von keinem der beiden Revisoren ein Bericht vorliegt, geht bereits ein Teil der Thüringischen und außerthüringischen Presse auf diese Angelegenheit ein.

Um der Sache die Spitze abzubrechen. Um eine Klärung der Frage über die Geschäftsführung bei der Thüringischen Staatsbank herbeizuführen, hat Präsident Loebe ohne Rücksicht auf das Ergebnis der vom Finanzminister angeordneten Revision den Antrag gestellt, daß der Verwaltungsrat der Staatsbank die geschäftsmäßige Kontrolle aus, durch eine autoritative Treuhandgesellschaft umgehend eine Revision des gesamten Geschäftsbetriebs der Staatsbank vornehmen lasse.

Verurteilte Särentreuzler. Vor einiger Zeit wurde eine Anzahl Särentreuzler wegen Zwangsübernahme und Mordung, begangen an der früheren demokratischen Landtagsabgeordneten Frau Dr. Kempf, die in einer Hiltrerberammlung penographische Notizen gemacht hatte, zu Gefängnisstrafen verurteilt.

Kommunistische Handgranatenfabrikation. In Nenzen (Baden) ist es der polizeilichen Polizei gelungen, im Hause des Kommunisten Beckle eine Werkstatt zur Anfertigung von Handgranaten aufzudecken.

politische Unabhängigkeit des Angreifers nicht angestraft werden darf.

Der dritte Teil beschäftigt sich mit der Abrüstungskonferenz und mit der Einberufung derselben.

Kommunistische Lügen im Wahlkampf.

11. Hundenburg, 18. September. Die Leitung der oberösterreichischen Sozialdemokratie tritt jetzt in einer öffentlichen Erklärung der kommunistischen Behauptung entgegen, daß es in Hundenburg eine Vereinigung der Kommunisten mit der sozialdemokratischen Opposition gegeben hat.

Sieg der österreichischen Metallarbeiter. In Wien, 18. September. Die Verhandlungen im österreichischen Metallarbeiterstreik haben zu einem Ergebnis geführt, so daß die Streikleitung am Donnerstag zum Abbruch des Streikes auffordert.

Herriot verbessert Poincaré.

ng Paris, 18. September. Der Polizeipräsident von Paris hat am Mittwoch auf Wunsch der Regierung Herriot angeordnet, daß sämtliche Polizeibeamten, die sich an der Demonstration der Beamten im Dezember vorigen Jahres beteiligten und auf Grund dessen einer Anweisung der Regierung Poincaré entlassen wurden, reiflich wieder einzustellen sind.

Hur Auslieferung des Erzberger-Mörders.

sp Budapest, 18. September. Die deutsche Gesandtschaft hat der ungarischen Regierung am Mittwoch neues Material überliefert, das die Identität des angeblichen Führers mit dem Erzbergermörder Schulz beweist.

Fünf Arbeiter zerschmettert.

ep März, 18. September. Beim Abteufen eines Schachtes der Deutschen Salsworte wurden durch eine herabstürzende Betonmauer fünf Arbeiter zerschmettert und zwei schwer verletzt.

Spaniens Niederlage in Marokko.

M. London, 18. September. Der Vorkriegsleiter der "Times" erzählt aus Tanger, daß spanische Verhandlungen mit dem Führer Abd el Kerim eingeleitet, um eine Vereinbarung herbeizuführen.

Messerstecher.

M. Berlin, 18. September. In der vergangenen Nacht wurde auf der Heerstraße der Gärtner Langhoff aus Charlottenburg von einem Berliner Straßenmädchen, das er beschuldigt, ihm die Brieftasche entwendet zu haben, durch einen Messerstich getötet.

Schweres Erdbeben.

M. London, 18. September. Nach Blättermeldungen aus Konstantinopel wurden in den letzten Tagen im Bezirk von Erzerum Erdstöße verspürt, die nach immer andauernd, 114 Personen haben nach den letzten Meldungen ihr Leben eingebüßt, 22 Dörfer wurden zerstört.

Ein Dampfer gescheitert.

M. London, 18. September. Der Dampfer "Alfan" ist auf der Fahrt von New-Orleans nach Liverpool bei Galley Head (New-Irland) gescheitert.

Die Weltflieger.

M. Neuport, 18. September. Die amerikanischen Weltflieger haben gestern die Straße Chicago-Dnava zurückgelegt.

es sich dann nur um die Wahl eines einzigen Vertreters handelte, schlug der Deutsche Eisenbahnerverband den Abgeordneten Wissell vor.

Noch ist die letzte Entscheidung über die Vertretung des Personals im Verwaltungsrat nicht gefallen.

Denkmal für Ludwig Frank.

Am 3. September 1914 fiel als Flügelmann seiner Kompanie im ersten Gefecht der Kriegsfreiwillige Ludwig Frank.

Wäre Ludwig Frank aus dem Kriege heimgekehrt — er wäre der Führer der deutschen Frontsoldaten geworden.

Der Geist Ludwig Franks ist lebendig in der Reichsbannerbewegung, jener Geist, der ihn am 29. Januar 1908 hat sprechen lassen:

Die vaterländische Gesinnung wird wachsen im gleichen Maße, wie die Betätigungsmöglichkeit der Arbeiterklasse wächst.

Um sich zu wehren gegen die Versuche, mit Hilfe organisierter Gewalt der deutschen Arbeiterklasse die Betätigungsmöglichkeit im Staate zu nehmen, sie in die Unfreiheit der Vorkriegszeit zurückzuwerfen — darum strömen die Massen der ehemaligen Soldaten in das Reichsbanner, und in dem Denkmal für Ludwig Frank sehen sie ein Zeichen, das aller Welt den festen Willen verkündet, nie und nimmer zu dulden, daß ihnen der Weg in die Freiheit versperrt wird.

Nach den bisherigen Meldungen werden am 27. und 28. September in Mannheim die republikanischen Frontsoldaten in einer Zahl aufmarschieren, die am 10. August an keinem Ort erreicht wurde.

Wird er sich stellen?

Das Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold, Ortsgruppe Eichwalde bei Potsdam, hat an den Führer der vaterländischen Verbände, den Reichstagsabgeordneten Geisler, einen offenen Brief gerichtet, in dem Geisler aufgefordert wird, den Nachweis für seine Behauptung zu erbringen, daß die Mitglieder des Reichsbanners Schwarz-Rot-Gold bei ihrem Eintritt ein Handgeld von zunächst 40 Mark, später von 60 Mark erhielten.

Da in dieser Behauptung eine schwere Beleidigung des Reichsbanners erblickt wird, beruft die Ortsgruppe Eichwalde zum 5. Oktober, vormittags 10 Uhr, eine öffentliche Versammlung nach Eichwalde ein, zu der Abg. Geisler in dem offenen Brief eingeladen wird.

Eichwalde ist der Wohnort des angenehmen Zeitgenossen Geisler, der unter dem Schutze seiner Immunität als Reichstagsabgeordneter das Reichsbanner verleumdete.

Wir nehmen an, daß das Reichsbanner sich mit dem einen Versuch in Eichwalde nicht begnügt, sondern in jedem Orte des Wahlkreises Potsdam 2 den Mann öffentlich kennzeichnet.

Die tschechische Sozialdemokratie.

Als sich im Jahre 1920 die tschechische Sozialdemokratie spaltete, teilte sie sich in drei Gruppen, in die Sozialdemokraten, in die Kommunisten und in die Unabhängigen Sozialdemokraten.

Diese Gruppe hielt, wie wir schon kurz erwähnt haben, am vergangenen Sonnabend und Sonntag in Prag ihren Parteitag unter zahlreicher Beteiligung böhmischer und mährischer Delegierten ab.

Obwohl in der Debatte die Unzufriedenheit mit der Koalitionspolitik der tschechischen Sozialdemokratie zutage trat, wurde doch anerkannt, daß die Unabhängigen Sozialdemokraten ihre Sendung beendet habe und ihr Wiedereintritt in die Mutterpartei im Interesse der Konsolidierung der Arbeiterbewegung liege.

Heber den Ausgang der Verhandlungen kann wohl kein Zweifel sein. Sie werden zur Eingabe und organisatorischen Verschmelzung der tschechischen Unabhängigen Sozialdemokratie mit den tschechischen Sozialisten führen.

Besten billigen trumpfwaren Lungen u. Dünungen Lehrmeister 51-52

Familien
Konsum
Informations
Güter

Lutschi!

Berufskleidung zu billigen Preisen

Pilothosen gestreift 3.75
5.50 4.50

Kordhosen Ersatz f. Manschester 5.50
a. dunkl. 4.50

Werktagshosen Stoff 7.50 4.50

Manschesterhosen in Breechesform 13.50 7.50
aus dunkl. Stoff 8.50 5.50

Kammgarnhosen dkl. gestr. 7.50 6.50

Monteurjacken schräg u. grade z. Knöpfen 2.75
3.75

Monteurhosen echtfarb. 3.75

Monteurjacken u. -Hosen a. feldgr. Körper, eisenf. 4.50

Malerkittel weiß u. granfarbig 4.50

Staubmäntel feldgrau u. lederfarbig 9.00

Mützen in vielen Fassons von 75 Pig. an

Sämtliche Kleidungsstücke sind auch für corpulente Figuren stets passend vorrätig.

Tägl. Eingang an Herbst-Neuheiten, die in meinen 4 großen Fenstern gezeigt werden.

Georg Schneider
Schönebecker Straße 35/36
— Ecke Thiemstraße —

Zufallskauf!
Herren-Gummimäntel
Stück 17.50 Mark.

Wir empfehlen:

- Garnierte Zylinderhüte . . . von Mk. 12.75 an
- Garnierte Samthüte 9.75
- Weiche garnierte Filzhüte 6.90
- Echte Haarvelourhüte, garniert 24.50
- Linonformen in Riesenauswahl 1.50

Große Ausstellung garnierter Hüte zu zeitensprechend billigen Preisen. — Besichtigen Sie bitte unsere Fenster.

Vertrieb der
Radeberger Hutfabrik G.m.b.H.
Magdeburg, Himmelreichstrasse 11.

R.H.

Lutschi!

VOGO- LIKÖRE

VOGEL & CO., A.-G., MAGDEBURG
* 1840 *

Am Freitag den 19. d. M. treffen an Bahnh. Magdeburg-Budau

prima Speisefartoffeln

ein. Abgabe jeden Quantums. Ebenso täglicher Verkauf ab Bahnhof Magdeburg-Nord, Wittenberger Straße.

Hubert Bauer & Co.,
Magdeburg
Erbbergerstraße 18. Telefon 4008 u. 8064.

Glänzende Cristenz
800 Mark monatlich

und mehr, je nach Größe des Restetats, können Herren evtl. auch Damen verdienen durch den Verkauf unserer hochwertigen

Britannia-Bestecke
(Löffel, Gabel, Messer, Beil, etc.)

kleines Kapital zur Lagerhaltung erforderlich. Musterkollektion gegen Einzahlung von 11 Mk. Westdeutsche Maschinenbau-Handels-Gesellschaft, Elberfeld, Donberg 99. Tel. 3378.

Jetzt ist es Zeit!
Besorgen Sie sich rechtzeitig

Kalender 1925

beeilen Sie sich, bevor vergriffen!

- Gesundheits-Kalender geb. 1.20
- belegbar 1.70
- Kosmos-Kalender 1.70
- Gedanken der Technik
- Spezial-Kalender für alle . . . 2.00
- Sport und Körperkultur
- Spezial-Kalender für alle . . . 2.00
- Kalender 2.50
- Deutscher Kalender 2.50
- Ludwig-Richter-Kalender . . . 1.50
- Frühjahr-Kalender 1.50

Günstig auf festlichen Empfängen, besetzt mit vielen Abbildungen.

Rathandlung Volksstimme
Magdeburg, Gr. Mühlentor 2.

Parkrestaurant

Vogelgesang

Grosse Dahlienausstellung!

Musikinstrumente
aller Art und Bestände, speziell Qualitätsinstrumente empfiehlt zum billigsten Preise

Straussberg, Schöneberg, Breiteweg.

Winterfartoffeln
echte Bangleber prima Industrie, gefestigt, liefert jeden Posten zum Tagespreis

Ernst Dietz, Wanzleben. Fernruf 72.
Bestellungen werden angenommen beim Kaufmann Vierling, Budau, Röhrener Str. 1a.

Was ist
Lutschi?

6 Volkstage!

Kinder-Schnürstiefel schwarz u. braun 19-21 2.45 1.95	Dam.-Halbschuhe braun 35 u. 37 1.25 u. 95	Herren-Werkstattschuhe mit Hautsohle 40-46 95
Weiß Leinen-Halbschuhe 31-35 2.45 2.30 1.55 2.25 1.75	Filz-Schnallenstiefel u. Lederbesatz Frauen 36-42 1.75	Filz-Schnallenstiefel für Herren 40-46 1.95
Weiß Leinen-Schnürst. 31-35 2.25 2.30 2.45 2.25 1.95 19-22 1.95	Filz-Schnallenstiefel mit Lederbesatz . . . 36-42 2.45	Filz-Schnallenstiefel Lederbesatz 40-46 2.95
U.-Lad.-Stiefel schwarz u. braun 31-35 2.25 2.70 2.45	Dam.-Halbschuhe weiß 35-42 2.95	Herren-Arbeitsstiefel braun Kalfleder 40-46 6.90
Fr. Halb- u. Füllst. 31-35 2.70 2.25 2.30 2.25 2.25 3.45	Dam.-Halbschuhe braun 35-42 4.95	Herren-Halbschuhe schwarz 40-46 7.90
Wahl-Halbsch. 31-35 3.90 3.90	Frauen-Halbschuhe braun 36-42 4.90	Herren-Schnürstiefel braun Kalfleder 40 b. 46 8.90
Wahl-Schnürst. schwarz u. braun 31-35 3.95	Eleg. Dam.-Halbschuhe schwarz, br., schatt., spanne 5.90	Herren-Schnürstiefel schwarz u. braun Kalfleder 9.80
Wahl-Schnürst. 31-35 5.90	Dam.-Schnürstiefel schwarz u. braun 6.90	Herren-Schnürstiefel schwarz, echt-Rohm.-Art. 11.90

PETZON

Tausende
Käufer können nicht den Weg zu uns. Sie können um so mehr

sparen
als es stadtbekannt ist, daß wir wirkliche Qualitätsware auch für wenig

Geld
abgeben.

Geht du Bücher einzubinden

Was ist Lutschi?

19. bis 25. September.

165 Breiteweg 165
Ecke Alte Ulrichstr. Eine Treppe Ecke Alte Ulrichstr.

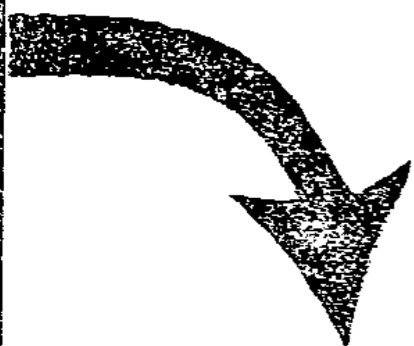
Billige

Freitag - Sonnabend

Angebote

für den

Wochen- schluß!



Strümpfe - Handschuhe

Echte Wollstrümpfe Doppelstich 90
Seidenstrümpfe Doppelstich 1.25
Farb. Herrensocken Spitze und Ferse 68
Graue Bigognesocken halb. Qual. Paar 48
Strif.-Damenhandschuh halb gef. Paar 1.20
Strif.-Herrenhandschuh mit Gummifutter Paar 1.65

Herrn-Artikel und Trikotagen
Berkel-Derhemden mit 2 Streifen 6.50
Selbstbinder nur mod. Streifen 1.95
Selbstbinder gute Qualitäten Stück 58 43
Garnitur Hofe und Jacke Garnitur 5.50
Rundkollentrikot Wäsche und Unterkleid 7.85
Schlupfhosen aus Kammwollentrikot 4.50 3.75

Damen- und Kinder-Wäsche
Damen-Gemden mit Eiderwolle 2.50 1.95
Prinzessbrüde mit Eiderwolle 6.50 4.95
Untertassen garniert 1.65 1.25
Kinder-Gemden m. Pant. 60 75
95 1.05 1.20 1.35 1.50 1.65 1.80 1.95 2.10
Gumm-Windelhofe Schlupf- form 1.25

Gardinen und Teppiche
Gardinenstoff ca 85 cm breit, mit far. Streif. Mtr 85
Stamine. mit Volant 4.75 2.95
Stamine-Garnitur 3teilig 11.50 7.50
Satin und Rissen Meter 2.10
Schlafdecken und Bettüberzüge in weiß und bunt 6.50 4.50 3.90
gegen-Angebot in reiner Eiderwolle mit reider Eiderwolle Serie 1 3.50 Serie 2 3.50 Serie 3 11.50

Stickerei und Seidenband
Wäschestickerei ca. 2 1/2 bis 5 cm breit Meter 25 12
Wäschestickerei, ca. 8-10 cm breit Ein- u. Unfas. la. Qual. Meter 68 45
Gemdenpassien mit Stoffsaum u. Maschinenschnitzspitze u. reinfas. ca. 8 bis 7 cm breit. Meter 38 25 1.75
Haarschleife mit Spange Stück 85 65
Handreife u. -abschnitte 35 25
Stickerei- u. Spitzenreife 55 35

Wirtschafts-Artikel

Reißhelfen 55 18 10
Universalfleisch mit 3 Stebeinlagen 1.25 95
Nischhaarbretten prima Qualität 4.00 3.25 2.75
Schneerührten 30 25 22
Schrubber prima Antommischung 75 55 38
Handwaschrührten 45 30 8

Frühstücksbrettchen Alhorn 35 25 15
Wahnbrett mit starker Zinkeinlage 95
Wäschekammern 45 35
Aluminiumtöpfe Stück 10 6
Rohrtafeln Pulverform, mit 60 4.20
Reisbügler 12 8

Kaffe- u. Teetannen refer. 1.35
Porzellanteller tief u. hoch Stück 22
Kaffeeferbie 8.50 5.30 3.25
Weingläser 80 35
Biergläser 95 75 20
Bierbecher gemustert 45 30 25

Rüchenspiegel 1.65 95 75 55
Garderobenhalter 1.75 1.35 1.10
Korbgeflecht 18.50 10.50 9.50
Sittstrolcher Fabrikat Raetber 6.50
Schwere Ausführe 26.50 17.50
Leiterwagen 26.50 17.50
Stiegenmodelle, richtig flieg. zum Zusammenstellen 7.00 5.25 3.00

1 Waggon Schwerter Emaille, bestes Fabrikat, zu enorm billigen Preisen

Schmortöpfe 1.00 1.35 1.05 90 80
Wasskrüge 1.45 1.10 90 75
Wasskrüge 5.65 5.10 4.50 3.85

Wassereffel 3.50 3.30 3.00 2.55
Kaffeetannen 2.70 2.10 1.50
Rehrührer 95

Zelgkühnen 3.25 3.00 2.70 2.40
Wannen 10.50 8.50 7.00 5.80
Eimer 28 cm 1.05 1.35 1.10

Zintwannen 7.40 6.80 5.80 4.80
Zintseimer 1.95 1.75
Aluminium-Waschtöpfe 1.35

Seifen
Reine Kernseife Doppelstich 16
Seifenpulver 2 Pakete 55
Blumen-Zellentenseife 40

Warme Winter-Pantoffel sehr billig!
Woll-Pantoffel mit Lederohle und Fied Herren 2.25 Damen 1.85
Damen-Pantoffel, Woll, mit Lederohle Herren 3.25 Damen 2.75
Woll-Pantoffel, mit Fied- und Lederohle Herren 3.90 Damen 3.50
Mohrhaub-Pantoffel, mit Fied- und Lederohle, Wollscholle Damen 3.90
Mohrhaub-Pantoffel, mit weicher Fiedohle und Fied, ohne Dammen Damen 4.80
Schiff-Pantoffel, mit Wollfutter, dicke Fiedohle und Fied Herren 3.25 Damen 2.75
Ober-Pantoffel, mit Fied- und Lederohle Herren 3.00 Damen 2.50
Pflanzpantoffel für Kinder, Fiedohle u. Fied 31 bis 35 1.55, 27 bis 30 1.40
Ober-Pantoffel für Kinder, Woll- und Lederohle 31 bis 35 2.20, 27 bis 30 1.80
Damen-Leder-Hauschuhe, schwarz und braun, mit Abwaschlack 4.90 4.25
Beachten Sie unser Fenster mit Leder-Schuhwaren.

Manufakturwaren
Ausnahme-Angebot bis Sonnabend den 30. September
Damettuch für Mäntel und Kostüme 180 cm breit, alle Farben Mtr. 7.50

Lederwaren
Huttenmappe mit Griff, Nadelleder 8.50
Reis-Handtasche, Leder, um Ansehen, Led. Nadelleder 3.25
Moderne Scherenscheitel, Leder, mit Einrichtun. 3.25
Schlupfbügel-Handtasche, Nadelleder, mit Einrichtun. 9.95
Damen-Handtasche Refferform 4.50
Koffer für Koffer und Schme. Leder 1.45

Kurzwaren und Strickgarne
D. M. C. Strickgarn Nr. 30, rot und blau 5
Strickgarn in allen Farben 10
Damen-Strickgarn in allen Farben 1.35
Reinweinen-Bloucautordel 7-Meter-Stück 48 38 29
Haltweinenband, weiß 5-Meter-Stück 28 24 20
Maschinengarn, 3-fach 1000 Meter 50, 200 Meter 11

Haustextilien
Haustextilien, halbwolle, und gestricke Decken, 140 cm br., mollige, eine für Bergenteller 6.25
Reiservollwasch, Reisenangewand neuer Stoffe Meter 1.95 1.35 95
Reiservollwasch, Reisenangewand 70 cm breit, erstickt, Reiderwolle, schwarz und farbig Meter 11.50 8.75

Schokoladen
3 Tafeln Schokolade, 2 100 Gramm 68
5 Tafeln Schokolade, 2 100 Gramm 1.00

Die Preise für Strumpfwolle stehen an:
Wir verkaufen nach zu alten Preisen
1.20 1.30 1.40 1.50 1.90 2.20
100 Gramm 95
Reine Kammwolle 2.60

Netze von Woll- und Wollstoffen, Reinen u. Baumwollwaren enorm billig ausgesetzt.
Gemdenflanel gestricke Mtr. 1.10 85
Radvelour dicke weiche Qualitäten Meter 1.95 1.45
Schürzenstoff Reifer, Mtr. 1.95 1.65
Gebümt Bettzeug trägt Qual. Meter 1.15 95

BARASCH



Konsumverein
für Magdeburg u. Umgegend
E. G. m. b. H.

Achtung! Mitglieder! Achtung!
Wir führen in dieser Woche wieder

Schweinegefrierfleisch

prima Qualität
Das Pfund 90 Pfennig.
Der Verkauf des Schweinegefrier-
fleisches findet in sämtl. Lagern statt

Wir empfehlen unsern Mitgliedern noch
erfolgreich

Kindergefrierfleisch

Rohfleisch Pfd. 50 Pf.
Roastbeef " 60 "
Braten u. Gehacktes " 70 "
Das Kindergefrierfleisch ist nur in den Schlächter-
läden erhältlich.

Fleisch- und Wurstwaren

in bekannter Güte unter billiger Preisstellung.

4 Ausnahmetage

zu wirklich fabelhaft billigen Preisen
von Freitag den 19. September bis Dienstag den 23. September

1 Paar Damen-Leder-Haus- spangenschuhe Gr. 36-42 4.25	Ein Paar braune Kinderstiefel und -halbschuhe Größe 31 bis 35 6.50	1 Paar la. Vorkalf-Damen- Pumps Größe 36-41 8.50
1 Paar schwarze Damen-Schnür- und Spangenschuhe Gr. 36-39 5.50	1 Paar schwarze Vorkalf- und Hindbar-Damenstiefel Gr. 36-38 6.50	1 Paar Lack- u. Wildleder-Schnür- Spang.-u. Pumpschuhe 12, 509, 50 8.50
1 Paar schw. u. braune Damen- Schnür- und Spangenschuhe 8.50 6.50	1 Paar schwarze u. braune Herren- Stiefel la. Nabmen, jom. Vor. 10.50	1 Paar braune Herren-Halb- schuhe soweit Vorrat. . . 8.50

Wieder neu eingetroffen:

1 Paar kräftige Arbeits- stiefel mit Reißzug 7.90	1 Paar la. Fahleder- Arbeitsstiefel 10.50 8.50
--	---

la la Schaffstiefel mit la. Kernböden 16.50 14.90

Wengenabgabe vorbehalten!

Schuhvertrieb Rheingold

Größtes Schuhhaus am Platze
Otto-von-Guericke-Str. 12
Alleinverkauf der
Pneumette-Schuh-Einlagen.

Nachruf.
Am Montag den 19. September plötz-
lich erfolgte der Tod meines
Vaterlandes
Oskar Lukawski
Er war uns hier ein mit Rat und
Tat zur Seite stehender Vorgesetzter.
Wir werden ihm stets ein ehrendes
Andenken bewahren.
Die Beerdigung
der Bestattung G. u. b. S.
Magdeburg 2300.

Am Montag verstarb plötzlich und
unerwartet mein lieber Mann, unser
guter Vater, Bruder, Onkel, Schwager-
vater, Schwager, Großvater, der Arbeiter
Karl Grief
im 53. Lebensjahre.
Um dieses Weile bitten
Wir bitte Emma Grief nebst Kindern
und allen Angehörigen.
Beerdigung am Freitag nachmittags
2 Uhr von der Leichengasse des Neu-
städter Friedhofs aus. 1423

Dankfagung.
Zurückgelehrt vom Grabe unsers
lieben Vaters, lassen wir allen
denen, die ihm auf seinem letzten Gange
das Beste gaben und auch seinen Sarg
mit so schönen Kranzen schmückten,
unsern tiefsten Dank. Besonderen Dank
auch den Bewohnern des Hauses
Königs-Str. 77 für die überaus betrie-
bige Anteilnahme. Besonderen Dank
Herrn Dr. Köllin für die kostbaren
Worte am Grabe.
Familie Gustav Raiché.

Dixin

Henkel's Seifenpulver



ist sparsam im Gebrauch und von ausgezeichneter Waschwirkung!

Fahrer
 Reparatur für
 Großkraft
 Gr. Müllstraße 13.
 Raute ab
 Sonnabend
 (auf) Kanarien
 zu höchsten
 Preisen am
 Platz.
 W. Benschler, Hanau-
 Straße, Georgenstr. 11.

Alle Besucher
 die den ersten Teil des
fabelhaften Abenteuer-Films
Die Jagd um die Welt
 in 18 Tagen
 gesehen und bewundert haben, fragen
Wird Jiggs die tolltühne Wette gewinnen?
Der stürmisch verlangte Schlussteil
 wird das Publikum überraschen. Wir wollen nicht verraten,
 aber wir überleben nicht, wenn wir behaupten, daß der Schluß
 alles bisher Dagewesene überbietet. Eine Sensation laßt
 die andere und die schönsten Länder der Erde werden gestreift.
 Man fliebt Jiggs unter den Kanariern: Indiens, in den
 geheimnisvollen Höhen Japans, man sieht wie ein Luftschiff
 vom Saisun verjagt wird und wie er in einem glühenden Vulkan
 stirbt. Wieder sind es
keine Bauten, sondern Original-Aufnahmen!
 Eine genaue Beschreibung des ersten Teils gilt als Eintrittskarte, so daß
 der Film auch werblich ist, wenn man den ersten Teil nicht gesehen hat.
 Außerdem zeigen wir das entzückende Lustspiel
Bebby Peggy als Modttänzerin.
 Sonntags 1/2 Uhr,
 Werktags 1/5 Uhr.
Das Theater
 der internat. Großfilme
 Erste Vorstellung:
 Kinder halbe Preise.

ZENTRAL
 Täglich 7 1/2 Uhr
Der letzte große Hartstein-Schlag
Er und sein Zwillingbruder
 Duellster Schwant in 2 Bildern.
 Außerdem:
Guten Morgen, Herr Fischer!
 Singpiel von H. Frick. 11. u. 12.
Muß von E. Stiegmann
 Siebenjähriger Kartenvorlauf an der
 Caterasse und in den bekannten Vor-
 laufstraßen. 204

Wilhelm-Theater.
 Gastspiel des russisch-deutschen Theaters

Der blaue Vogel
 Direktion: J. Juchacz.
 Nur noch heute u. morgen!
 Originalbesetzung! Originalbesetzung!
 Szenenverfolge in London, Zürich u. Berlin
 Eigne Dekorationen, Requisiten und Kostüme.
 Ermäßigte Preise!

Alter Fritz
 Berliner Str. 9
 Gut bürgerliches Verkehrslokal
Neuerbauter
Saal
 ca. 200 Personen fassend
 Vereinszimmer in allen Größen!

Tonbild-Theater Berliner Straße
 Das kleine Sekundärkino
Lya de Janti in Jona
 Lotte Neumann — Alfons Zephandt
Der ewige Kampf.
 Beginn: Werktags 5 Uhr, Sonntags 3 Uhr.

1 Dobermannrude
 schwarz, 1/2 Jahr, mit Kettenband, abhanden
 gekommen. Wiederbringer erhält gute
 Belohnung 1719
Leipziger Straße 62.
Sie wundern sich
 wie billig Sie bei mir kaufen!
 Satin-Streifhosen 5.50
 Pithosen 4.50
 Feidgrane Hosen nur 12.75
 Blaue Schlofferhosen nur 2.70
 Westen in prima Swim 3.25
 Wäscheherzoppen 18.00
Preblers Textilhalle
 Magdeburg, Buttergasse Nr. 8,
 Filiale Duxau, Sudenburgerstraße Nr. 5.

Sangermünde.
Freibank
 Freitag 1—3 Uhr Nr. 332—457.
Bekanntmachung.
 Am Freitag den 19. September 1924 von 9
 bis 12 1/2 Uhr vormittags werden Interfillungen
 an Goslartener, am Montag den 22. September
 1924 von 9 bis 12 1/2 Uhr vormittags an Klein-
 rentner gesucht. 228
 Burg, 17. Sept. 1924. Der Magistrat.
Bekanntmachung.
 Der Plan über die Verteilung der Jagd-
 pachgelder für die Jagdjahre 1. Juli 1923—25
 wird in Gemäßheit des § 25 der Jagdordnung
 vom 15. Juli 1907 zwei Wochen lang zur Ein-
 sicht der Jagdgemeinden in untrier Magistrat,
 Zimmer Nr. 12 des Rathauses, öffentlich aus-
 gelegt. Gegen den Verteilungsplan ist binnen
 zwei Wochen nach Beendigung der Auslegung
 Einspruch bei dem Antragsberechtigten zulässig.
 Burg, den 16. September 1924
 Der Jagdwartmeister.
 G. M. E. E. Erster Bürgermeister.

Arkadia
 im Fürstenhof
3 Uhr
Die brillanten
Variete-
Attraktionen
 Eintritt frei!

Städtische Theater
 Stadt-Theater
 Freitag, 19. September
 8 Urechtsabend
Cavalleria rusticana
 Oper in 1 Aufzug
 von Pietro Mascagni.
 Hierauf:
Der Cafazzo
 Oper in 2 Aufzügen und
 1 Prolog
 von A. Leoncavallo.
 Anf. 7 1/2, Ende 10 Uhr.
Wilhelm-Theater
 Freitag, 19. September
 8 Urechtsabend
 Oper in 2 Aufzügen
 Gastspiel des russisch-
 deutschen Theaters
Der blaue Vogel
 Dir. J. Juchacz.
 Anf. 8 Uhr, Ende 10 Uhr

Magdeburger
Rathauskölle
 die besten und hoch-
 wertigen Qualitäten
 1/2 Liter ohne Glas,
 mit Steuer
 3.50 bis 3.50 Mk.
Magdeburger Rath-
haus-Bastille
 Rathaus-Kolonnade.

Auf
Abzahlung
 mit gering. Anzahlung
 auch nach auswärts
 empfehlen
Möbel
 Schlaf-, Speis- u.
 Herranzimmer
 Küchen-
 Einzel-Möbel

Herrn-Anzüge
Schlüpfer
Damen-Mäntel
Kleider
Klubwesten
Teppiche
 Gardinen, Canisiel-, Decken
Betten
Bettwäsche
Herrn- und
Damenwäsche
Biener
&
Chusid
 Himmelreichstraße
 23, 1.

Zentralverband d. Zimmerer
 Jahreshilf Magdeburg und Umgebung.
 Samstag den 20. September, abends 5 Uhr,
 im Diamantbau bei J. Poppe, Berliner Str. 14
Mitgliederversammlung.
 Tagesordnung: 1. Bericht über den Stand unserer
 Bewegung. 2. Verhandlungsangelegenheiten.
 Es ist Pflicht sämtlicher Kameraden, auch
 der, die in Arbeit leben, in dieser Versammlung
 zu erscheinen. Mit Gruß Der Vorstand.

Wohnung! 1427 **Wohnung!**
 Können Sie Ihre Suche nur in der
Besoblanstalt von Walter Palm
 Breitenweg 118
 realisieren. Denn da haben Sie
 gutes Preisverhältnis und billige Preise.
 Damen-Zofen 2.20
 Damen-Pflege, Leder od. Gummi 0.70
 Herren-Zofen 2.95
 Herren-Pflege, Leder od. Gummi 1.10
 Kinder — je nach Größe. —
 Annahme: Drellweg 118 u. Neuhaldensleben Str. 24

Ab heute
2 Premieren 2
 in den
Walhalla-
Lichtspielen
Der unergleichen Ewenka-Film
Die
Heimat ruft!
 Ein Drama voll packender Momente, in schiller-
 unerbittlicher Aussage an die Sache, mit zartem
 Instinkt im Volksleben, nach ganz ungeübten
 ursprünglichen Volksmotiven aufgebaut. Das Spiel
 von Ivan Sedgmit und Mary Johnson wird jeden
 Zuschauer in den Bann des Wertes ziehen. — Turj
 Ein Juwel schwedischer Filmmunst.
 Ferner:
Die unverrichte Expedition des Kapitäns
Martin Johnson zu den
Rohrjägern der Gudssee
 5 Akte voller Gefahren und Abenteuer.
Rein Fortsetzungsfilm!
 Hierzu einige einleitende Worte zur Aufführung.
 Wirten in die Tiefen des Urwaldes Malekias,
 einer fern vom Weltverkehr gelegenen Gudssee-Insel,
 die zu den Neuen Hebriden gehört, führt uns der
 fabelhaft spannende Film, den Johnson mit einigen
 Getreuen unter tausend Gefahren aufgenommen hat.
 Nach der ersten verunglückten Expedition rüsteten
 sie in Amerika eine neue aus und zogen neuen
 Abenteuer in der Evidenz entgegen. Dort trafen
 sie auf wilde Stämme, die mit abgefeilten, von
 jeder kulturellen Entwicklung der Menschheit un-
 berührt geblieben, kurz Menschen die auf der Ent-
 wicklungsstufe der Steinzeit lebengelieben sind.
 Wie in Argentinien, so beten sie noch heute ihre
 selbsterrichteten Götzen an, veranstalten ihre gewaltigen
 Menschenjagden deren Opfer sie in wüsteren Bar-
 baret selbst verzehren! Es herrscht also noch der
 ausgeprochene Kannibalismus.
 Frauenraub und Mord für angebliche Zauber-
 reien sind die hauptsächlichsten, oft auch zur vor-
 getragenen Ursachen für die fast dauernden Kämpfe.
 Das Ganze ein Film, wie er noch nie ge-
 zeigt und noch nirgends nachgeahmt wurde,
 voll von unerhörten Spannungen und Ge-
 schehnissen, die uns Menschen des 20. Jahr-
 hunderts wie betäubt an diese Bilder zurück-
 denken lassen.
 Außerdem: Das entzückende Lustspiel
Der kleine Baron
 Spielzeit: Wochentags 5 Uhr, Sonntags 3 Uhr

Zirkus-Lichtspiele.
 Unter erfolgreicher Filar
Boulevardblut
 kehrt sich seinem Ende. Wir bringen ab Freitag die beiden Schlussteile
Arme kleine Mädchen
Im Hafen der Liebe
 Wohl selten hat ein Film einen solchen Erfolg und begeisterte Aufnahme beim
 Publikum gefunden, als gerade Boulevardblut. Die beiden Schlussteile
 trotz von Verherrlichungen und jeder wird mit dem Geschehnis der Kinder und
 mit dem Diktat Meyers zufrieden sein.
 Auf der Bühne
 werden **2 Musical-Dollys** nachhören
 empfehlen.
 Beginn: Werktags 6 Uhr, Sonntags 3 Uhr.

KAMMER
LICHTSPIELE
2 auserlesene Filmwerke!
Olga Tschelow
 Ernst Deutsch, Paul Bildt, Wilh. Dieterle
 in
Die Pagode
 Nächte im Süden, Licht, Schönheit und Freude. Zwei Liebende
 kämpfen um ihre Vereinigung. Wilde Seefahrten, Sturm u. Regen.
 Zwei Liebende trennen sich um den Dritten. Sonne und Ruhe nach
 Sturm und Not. Zwei Liebende haben sich gefunden. Nichts kann
 sie trennen als nur der Tod allein. Nur größtes Können, reifste
 Kunst konnten diesem Liebesdrama zu seinem Weltserfolg verhelfen.
 Und es waren Deutschlands größte Künstler.
Spekulation
 Ein Film aus der englischen besten Produktion. Humorvoll und
 ernsthaft, abenteuerlich und spannend, reich ausgestattet und glänzend
 gespielt. Das sind die Vorzüge dieses reizenden Filmwerkes.
Beginnt: Werktags 4, Sonntags 3 Uhr.

PL
Panorama-Lichtspiele
 Der aufsehenerregende Großstadt-Sittenfilm
Die Gasse der Liebe
und Sünde
 Schicksale aus dem Wägen eines verrufenen Großstadtviertels mit
 Lia Eibenschütz, Olga Engl, Willi Kaiser-Meyl.
 Ganz nahe am Verbrechen — und doch abseits — ein Wägen, ganz normal, mit
 alten Häusern, schlechtem Pflaster, an jedem Ende eine Gaslaterne. In diesem
 Wägen beginnt und endet Hannas schicksalvolles Leben.
Tommys abenteuerliche Brautfahrt
 eine romantische Geschichte aus den böhmischen Wäldern.
 Ernst und humorvoll, spannend und hinreißend bis zu der letzten Szene
 Beginn wochentags 5 Uhr, Sonntags 3 Uhr.

Wenn Sie die **besten Chancen**

des guten und billigen Einkaufs genießen wollen, **so kaufen Sie jetzt!**

Gabardine	reine Wolle, 180 cm breit, in allen Farben Meter 9.85 8.75	7.25
Popeline Wollserge	reine Wolle, 85 bis 105 cm breit Meter 5.40 5.25	4.80
Cheviot	reine Wolle, in vielen Farben Meter 3.95 bis	2.45
Moderne Blusenstreifen	Meter 2.75	1.95
Reinw. Blusenstoffe	Meter 5.25 bis	3.95
Halbwollene Kleiderstoffe	beste Qualitäten, tarirt und gestreift Meter 3.95 bis	2.45

Aparte Schotten reine Wolle, in Cheviot, Tuch u. Velour de laine Meter 15.50 bis **6.00**

Mantelflausche	schwere Qualitäten, 180 cm breit Meter 6.75	4.95
Eskimo	130 cm breit Meter	7.50
Velour de laine	reine Wolle, 180 cm breit, schwere Mantelware, glatt u. gepr. Meter 14.50 13.00	11.00
Wüster-Stoffe	mit angewebtem Futter, modernste Musterung, 130 cm breit Meter 12.50 bis	7.50

Grosse Neu-Eingänge in Herren-Anzug-, Wüster- u. Mantel-Stoffen die sich durch Qualität u. Preiswürdigkeit besonders auszeichnen.

Rudolf Broetje

Jakobstraße, Ecke Peterstraße
Zweiggeschäft: Magdeburg-Buckau, Thiemstraße 1.



Das gute billige Buch
Jedes Stück nur 95 Pf.

- Sauff: Die Bettlerin von Port des Arts.
- Clasen: Nimitt.
- Gaud: Tagebuch eines wandernden Schneidergesellen.
- Keller: Die mißbrauchten Lebensbriefe.
- Scholle: Die Noie von Sijentis.
- Felder: Lebensgeheimen.
- Wörle: Das Stuttgarter Hühnermännlein.
- Hoffmann: Das Fräulein von Sanderl.
- Scholle: Der Blaubin von Ramur.
- Heibel: Schnot.
- H. Meyer: Ludwig und Annemarie.
- Grillparzer: Das Kloster von Sandomir. U. a. m.

Jedes Buch in Halbleinen gebunden.
Buchhandlung Volkstimme
Magdeburg, Große Münzstraße 3.

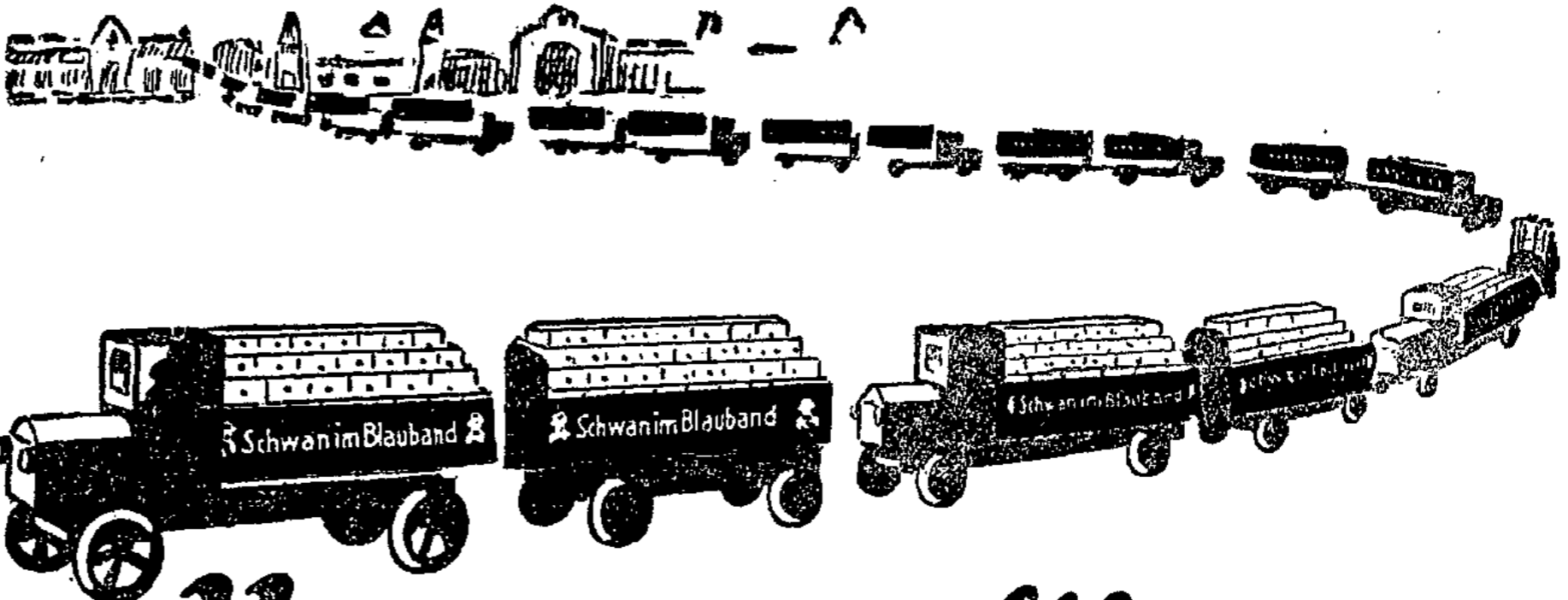
Zur besseren Einführung unserer **Heriot-Fabrikate**

gewähren wir bei sämtlichen Einkäufen bis auf weiteres trotz niedrigster Preise **15 Prozent Rabatt.**
Fabriklager: Drechsel & Günther
Verkaufsstelle Breiteweg 158.

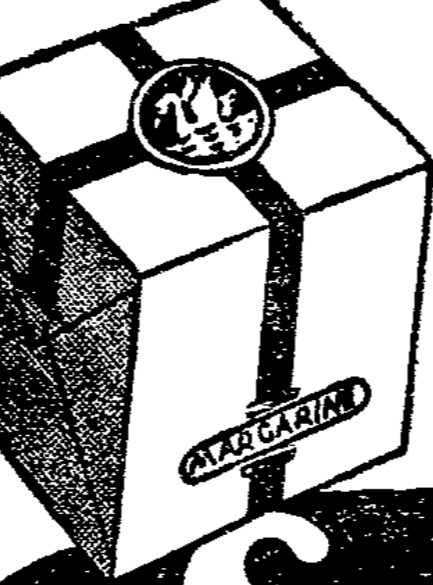
Es lohnt sich

in Ihrem eigenen Interesse, bei Ihrem Einkauf **Frühmanns Etagengeschäft**

Breiteweg 87, 1. St., neben dem Pfingstturm, zu besichtigen.
Sie haben in großer Auswahl:
Eleg. Herren- u. Jünglings-Anzüge neuester Schnitt, modernste Form, Kadelstreifen, Gebänderte, blau und alle anderen Farben.
Wichtige Anzahl eleganter Winter-Herren und Tailleur-Anzüge, Paletots, Rock-Paletots, Kammelmäntel — ganz — Winter-Joppen, Manchester-Anzüge, gestreifte Westen.
Maß-Garderobe Roben, Jacken, Samtjacken, Gehrock, Entenjacken und Federjacken, Paletots, Westen, und für Damen: alle Arten elegant, gezeigte und schwarze Hüte, alles von erstklassigen Stoffen und Scherstoffen, von den besten Stoffen. — Besondere Sorgfalt wird bei der Ausführung geübt. — Kleidermachermeister.
Sein Preisanschlag! Sein Preisanschlag!
Wer einmal kauft, bleibt Kunde.
Sein Laden! 1 Treppe! Breiteweg 87.



Unsere gewaltigen Erfolge



Lassen die Konkurrenz nicht ruhen; sie sprechen am besten für die Güte unserer „Schwan im Blauband“ und beweisen, dass wir mit ihrer Einführung einem tatsächlichen Bedürfnis entsprochen haben.

Achten Sie beim Einkauf auf die Feinkostmargarine „Schwan im Blauband“ und lassen Sie sich nichts anderes als ebensogut verkaufen! Weisen Sie Nachahmungen zurück! Wir liefern nur in nebenstehender Packung.

Preis 50 Pf. das Halbpfund.

Schwan im Blauband frisch gekirnt

Stößels Seifen

sind bekannt überall in Stadt und Land!

Haus-, Kern-, Schmier- u. Feinseifen

Stöbel & Köster

— Seifenfabrik —
Klein-Ottersleben bei Magdeburg.

Sonder-Abteilung Kleinverkauf: Kl.-Ottersleben, Rathenastraße 49.

Fernruf 1155. 1422 Fernruf 1155.

Zweifischen-Säcke Trotz erhöhter Schweinepreise
Schinken, Speck, Fleisch, Butter, Käse, etc.
Karl Diefen, Spiegelbrücke 10.

Ranonen auch mit 2 Koch-Reifen, sowie ausgegammelte
Spezialitäten, feinst. Gart. Dienstleistungen
Karl Diefen, Spiegelbrücke 10.

Schönebeck Lebensmittelzentrale inb. Reinhold Steber
Fetisleber Str. 21 — Fernruf 526

Appetitreg. 1st Magenbitter Alt. Schwede
Als Einführungspreis
1/2-Ltr.-Flasche 3.00 1/4-Ltr.-Flasche 1.75

Chirtuosen vom Faß
Feinster alter Nordhäuser aus reinem Monopolpreis hergezt, 35% Etr. 2.00
Der bel. Waldemar Schmidt'sche Weinbrand-Verschnitt, 38% Etr. 2.40
Ächter alter Jamaika-Rum-Verschnitt, 40% Etr. 2.00
Feinst. Batavia-Arrak-Verschnitt, 40% Etr. 3.00
Deutsch echt Qualit.-Weinbr., 40% Etr. 2.60
Dieser Weinbrand ist eine besonders günstig eingelaufte Partie, und gebe diesen solange der Vorrat reicht, zu herabgesetzten Preisen ab.
Liquore vom Faß u. in Orig.-Flaschen
Etr. 1/2-Ltr. 5/1

Cherry-Brand, 35% 3.20 2.80
Bergamotten-Likör, 35% 3.20 2.80
Kakao-Hüh-Eis, 30% 3.00 2.80
Butter ange, 35% 3.20 2.80
Crema de Misch, 40% 3.50 3.00
Kakao-Eis, weiß, 30% 3.00 2.60

Lebensmittel
Schmalz Pfd. 82¢ Haush.-Marg. 68¢
Käseschnitt Pfd. 83¢ weiz. Hart. bis 100¢
Salz, ausgegl. Pfd. 65¢ neue gr. Limen 45¢
Zucker Pfd. 40¢ w.ß. Soda, v. 16-20¢
Butterbrot 20¢ Weizenmehl 17, 20, 22¢
Sarger Saft 30¢ heller Sirup 40¢, Kirch-
Karamellade 60¢, Konfitüren in Pfd.-Glas
von 80¢ u. 1.35, Käse, edler Schweizer 2.00,
Edamer 1.20, Edamer 11 80¢, tagl. feinst.
geköstete Kaffees aus eigener Brennerei

Erbsen, Bohnen, etc.
Gemüse, Obst, etc.

Lederausschnitt, Croupions und Hälften Gummisohlen und -absätze
sowie sämtliche Schuhmacher-Bedarfsartikel
empfehlen billigst
Albert Weddige, Schönebeck
Breiteweg 53 Lederhandlung Breiteweg 59

Dom 20. bis 22. September bin ich in Magdeburg, Palast-Hotel, Bahnhofsstraße 13, um
künstliche Augen
nach der Natur für Patienten herzustellen und einzusetzen.
L. Müller-Uri, Augenkünstler
Ulrichs und Seelitz, Rathenstraße 15.